

# Friedensforum Neumünster



Frieden ist nicht alles –  
aber ohne Frieden ist alles nichts!



## Atombombenopfer mahnen: Für eine Welt ohne Atomwaffen und somit auch für ein Europa und Deutschland ohne Atomwaffen.

Heute vor 79 Jahren wurde die Atombombe auf Hiroshima abgeworfen und 3 Tage später eine weitere auf Nagasaki. Über 300.000 Menschen wurden getötet und eine Vielzahl wurde verstümmelt und verstrahlt.

Atomwaffen sind Massenvernichtungswaffen. Jede einzelne hat das Potential, hunderttausende Menschen unterschiedslos zu töten oder zu verstrahlen. Die Überlebenden der Atomwaffeneinsätze und von über 2.000 Tests weltweit leiden bis heute unter den humanitären Folgen, zum Teil schon in vierter Generation. Der Internationale Gerichtshof hat in einem Gutachten vom 8. Juli 1996 darauf hingewiesen, dass die Drohung mit und der Einsatz von Atomwaffen »generell« gegen das humanitäre Völkerrecht verstoßen.



Trotzdem rüsten die  
Atomwaffenstaaten  
weiter auf.

Die Gefahr eines  
Atomkrieges war noch  
nie so hoch wie heute.

Weltweit existieren 12.100 Atomwaffen, davon circa 2.100 in hoher Alarmbereitschaft. Die Anzahl einsatzbereiter Sprengköpfe wächst. Der Ukrainekrieg birgt die ständige Gefahr einer auch nuklearen Eskalation.

Belgien, Deutschland, Italien, die Niederlande und die Türkei haben als NATO-Mitglieder im Rahmen der nuklearen Teilhabe US-Atomwaffen auf ihrem Territorium stationiert. Jedes Jahr im Oktober simuliert die NATO mit dem Manöver „Steadfast Noon“ einen Atomkrieg in Europa. Belarus beteiligt sich an der nuklearen Teilhabe Russlands. Die NATO-Staaten Frankreich und Großbritannien verfügen zusätzlich über eigene Atomwaffen. Inzwischen fordern einige Politiker sogar eine EU-Armee mit atomarer Bewaffnung.

Und jüngst hat Bundeskanzler Scholz mit der amerikanischen Regierung vereinbart, dass neue amerikanische Mittelstreckenraketen und weitere Waffensysteme, die möglicherweise mit atomaren Sprengköpfen bestückt werden können, in Deutschland stationiert werden sollen. Die dadurch entstehende „Magnetwirkung“ führt für Deutschland zu einer besonderen Gefahr, Ziel eines atomaren Angriffs zu werden.

Stoppen wir den Irrsinn, der von diesen verheerenden Waffen ausgeht. Beenden wir den Mythos der nuklearen Abschreckung. Helfen wir den Überlebenden.

Leider unterstützt unser Oberbürgermeister Bergmann in seiner Funktion als Mayor for Peace (Bürgermeister für Frieden) die heutige Aktion zum Gedenken an die Atombombenopfer nicht.

Die größte Sicherheit für die Menschen in Europa konnte in den letzten Jahrzehnten durch Entspannungspolitik und Rüstungskontrolle erreicht werden! Was die Menschheit mehr denn je braucht: Dialog und Abrüstung!

Der UN-Atomwaffenverbotsvertrag kann dazu beitragen. 70 Staaten weltweit haben ihn bereits ratifiziert. Mit Irland, Malta, Österreich, San Marino und dem Vatikan sind auch fünf Staaten in Europa dabei.

Machen wir uns dafür stark, dass die EU keine eigenen Atomwaffen erhält!

Rufen wir dazu auf, dass es zu ernsthaften Abrüstungsverhandlungen insbesondere zwischen den USA, Russland und der VR China kommt!

Setzen wir uns für den Abzug beziehungsweise die Abrüstung aller Atomwaffen in der EU und den Beitritt aller Mitgliedsstaaten zum UN-Atomwaffenverbotsvertrag ein!



[WWW.FRIEDENSFORUM-NEUMUENSTER.DE](http://www.friedensforum-neumuenster.de)